

Vermietung. Eine Stube mit Schlafbehältniß für einen oder zwei unverheirathete Herren ist sogleich zu vermietten in Nr. 617, alter Neumarkt, vorn heraus 2 Treppen hoch.

Vermietung. In der Johannisvorstadt Nr. 1395 in der ehemaligen Knopffabrik, 3te Etage, ist eine Familienwohnung, bestehend aus Stube, Stubenkammer, Küche und Bodenkammer, mit freier Aussicht auf das Feld, zu Michaeli zu vermietten. Das Nähere erfährt man in der 1sten Etage bei der Eigenthümerin.

Zu vermietten ist zu Michaeli 1830 eine Wirthschaft nebst Brennerci, auch einige Familienlogis von 2 und 3 Stuben nebst Zubehör. Das Nähere ertheilt der Eigenthümer Nr. 661.

Zu vermietten ist an einen soliden Herrn eine Stube nebst Schlafzimmer, auf dem neuen Neumarkte Nr. 32, 3 Treppen hoch.

Zu vermietten sind zu Michaeli zwei mittlere Familien-Logis im Stadtpfeisergäßchen nicht weit von der neuen Pforte Nr. 651.

Zu vermietten ist ein Logis an eine stille Familie von jetzt oder zu Michaeli im Sporer-gäßchen Nr. 81.

Zu vermietten ist künftige Michaeli an einen ledigen Herrn eine freundliche Stube nebst Kofen. Das Nähere in der Reichstraße Nr. 542, 1 Treppe.

Ergebenste Einladung

zu einem Concert in Schleußig mit gut und stark besetztem Orchester, heute, den 28. Juli. Die aufzuführenden Stücke zeigt der Anschlagzettel. Anfang 6 Uhr. Eintrittspreis à Person beliebig. Lauterbach.

Anzeige. Heute zum Concert im Walde ladet seine Freunde höflichst ein
Dießchold, in Connewitz.

Reisegelegenheit. Den 30. oder 31. Juli geht eine leere Chaise nach Karlsbad. Sollten Personen gesonnen seyn mitzufahren, so melde man sich gefälligst bei dem Lohnkutscher Siegel auf der Holzgasse.

Reisegelegenheit. Nach Karlsbad und Marienbad gehen den 4., 5. und 6. August gute viersitzige Wagen, wo noch Plätze offen sind. Näheres bei Diehler, Fleischergasse Nr. 222, im Anker.

Reisegelegenheit nach Lausigk und Rochlitz zu Sonnabend, den 31. Juli, ist zu erfragen bei
Zieger, neuer Kirchhof Nr. 295.

Verloren. Sonntag, den 25. dieses, ist ein Hausschlüssel, befindlich in einem ledernen Beutel, im Rosenthale nach Gohlis, von da zurück bis in Krügers Kaffeegarten, verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, denselben gegen eine Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren. Ein schwarzsammetnes Armband nebst vergoldetem ovalen Schloß mit einem großen und zwei kleinern violetten Steinen wurde am Sonntag (vom Kuchengarten an bis in die Stadt) verloren. Der Finder wolle es gefälligst gegen eine Belohnung an den Bronze-Bijouterie-Arbeiter Herrn Leykam, Burgstraße Nr. 92, abgeben.

Nachtrag zur Börsen-Auction.

Am Schlusse der am 26. dieses begonnenen Börsen-Auction sollen noch eine Partie Weine, in Eimern und halben Eimern, als Rudesheimer (1822), Hochheimer (1822), Rödelseer (1827),